Ihr Beratungsteam

Frau Alvermann
Tel: 04131 309 - 3213
kyra.alvermann@stadt.lueneburg.de

Frau Benhöfer
Tel: 04131 309 - 3316
friderike.benhoefer@stadt.lueneburg.de

Frau Gehl
Tel: 04131 309 - 3718
annekatrin.gehl@stadt.lueneburg.de

Frau Groth
Tel: 04131 309 - 3717
almut.groth@stadt.lueneburg.de

Frau Wernecke
Tel: 04131 309 - 3370
nicola.wernecke@stadt.lueneburg.de

Hansestadt Lüneburg

Am Markt 2
2. Etage (Fahrstuhl)
21335 Lüneburg

Tel: (04131) 309-3094
Fax: (04131) 309-3819
ssb@stadt.lueneburg.de

Sprechzeiten:

Montag - Mittwoch	8 - 12 Uhr 14 - 16 Uhr
Donnerstag:	8 - 12 Uhr 14 - 18 Uhr
Freitag:	8 - 12 Uhr

Beratungstermine,
persönlich oder per Video,
können hier online vereinbart werden:
www.hansestadt-lueneburg.de/senioren

Gefördert durch:

Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung

Senioren- und PflegeStützpunkt Niedersachsen
(SPN) - REGION Lüneburg

Senioren- und Pflegeberatung

Hansestadt Lüneburg

LANDKREIS LÜNEBURG

Im Alter können viele Fragen auftauchen:

Bei uns werden Sie zu Ihren persönlichen, wirtschaftlichen und pflegerischen Anliegen kostenlos, vertraulich und unabhängig beraten.

Pflegebedürftigkeit:

Pflegebedürftig kann jeder werden durch Unfall, Krankheit sowie Alter. Dazu zählen Menschen jeden Alters, auch Kinder und Jugendliche.

Oder Sie pflegen einen Angehörigen, Nachbarn oder Freund. Wir beraten Sie individuell und kompetent.

Unsere Zusatzangebote:

- Rentenberatung
- Seniorenrechtsberatung

Unser Beratungsangebot für Seniorinnen und Senioren sowie Angehörige umfasst u.a.

- Beratung zu Sozialhilfe, Grundsicherung im Alter und Wohngeld
- Auskunft und Beratung zum Schwerbehindertenrecht
- Unterstützung bei Antragstellungen
- Informationen zum Wohnen im Alter
- Beratung zu Vorsorgevollmacht, Patienten- und Betreuungsverfügung
- Beratung zum Ehrenamt :
  - Qualifizierung zum/zur DUO Seniorenbegleiter/in
  - Vermittlung von Seniorenbegleitung und Wohnberatung
- Informationen zu Freizeitangeboten

Unser Beratungsangebot für Pflegebedürftige und deren Angehörige umfasst u.a.

- Beratung zu Leistungen und Inanspruchnahme der Pflegeversicherung / Pflegegrad:
  - Ambulante, stationäre und teilstationäre Versorgungsmöglichkeiten oder Angebote
  - Informationen zur Hilfsmittelversorgung
  - Entlastungsmöglichkeiten
  - Auskunft zu Pflegezeit, Familienpflegezeit oder kurzzeitige Arbeitsverhinderung